

Liebe Kollegin/Lieber Kollege,

alles im Leben hat seine Zeit – so steht es schon in der Bibel. Willkommen hat seine Zeit und Abschied hat seine Zeit – der ist nun auch für mich gekommen und daher teile ich jetzt meine Gedanken und Ansichten zum letzten Mal in einem Newsletter mit so vielen Interessierten. Wieder haben wir viele verschiedene Themen aufbereitet – eines liegt mir dabei besonders am Herzen: die Entgelttransparenz. Nicht nur die Gleich**berechtigung** der Geschlechter ist wichtig, sondern auch die tatsächliche Gleich**stellung** und Teilhabe in allen Bereichen. Wer mehr als die Hälfte der Bevölkerung benachteiligt, schadet der Zukunftsfähigkeit unserer Gesellschaft.

Mit dem ver.di-Bundeskongress gebe ich das Ressort in andere Hände und gehe in Rente. Für mich ist das der Abschied von einer Tätigkeit, die ich aus tiefster Überzeugung und mit aller Kraft ausgefüllt habe – soziale Gerechtigkeit und Solidarität sind für mich mehr als Begriffe. Aus meinem christlich-sozialen und gewerkschaftlichen Verständnis heraus sind sie das, was eine Gesellschaft zusammenhält und wofür es sich zu kämpfen lohnt. Das werde ich auch zukünftig tun – in anderer Form und in anderen Funktionen.

An dieser Stelle möchte ich allen Kolleg\*innen aus dem Haupt- und Ehrenamt, die mich in den vergangenen Jahren begleitet und unterstützt haben, danken. In besonderem Maße gilt dieser Dank den Kolleg\*innen aus meinem Ressort, die stets hoch motiviert und engagiert ihr Bestes gegeben haben – sie werden mir fehlen.

Mit besten Grüßen aus Berlin, allen guten Wünschen für die Zukunft und weiterhin viel Erfolg für alles, was uns eint.

Dagmar König  
und das gesamte Team des Ressorts 5

---

# DGB-Stellungnahme zum Entgelttransparenzgesetz



## DIE KUNST DER GLEICHEN BEZAHLUNG

Die Weiterentwicklung des Entgelttransparenzgesetzes ist unumgänglich!  
Die bisherigen Defizite bei der Umsetzung zeigt ein **Gutachten**, auf dessen  
Basis der DGB eine lesenswerte Stellungnahme veröffentlicht hat.

[Mehr](#)

## Mehr Geld für Gleichstellung!

Als Mitglied im Bündnis "Sorgearbeit fair teilen" wendet sich der DGB und  
seine Mitgliedsgewerkschaften gemeinsam mit 30 weiteren  
Mitgliedsorganisationen in einem offenen Brief an die politisch  
Verantwortlichen. Wir fordern von der Ampelkoalition mehr Geld für  
Gleichstellung und das Schließen der Sorgelücke.

[Weiterlesen](#)

## IT bei der Bundesagentur für Arbeit. Beharrlich und konsequent zu 600 zusätzlichen Stellen!

Gute und zukunftsfähige Arbeitsmarktpolitik „funktioniert“, wenn das  
BackOffice läuft und im „Maschinenraum“ der Bundesagentur für Arbeit  
(BA) alle Zahnrädchen reibungslos ineinandergreifen. Dazu leisten die IT-  
Kolleg\*innen bei der BA einen wesentlichen Beitrag. Jetzt wurden viele  
neue Stellen geschaffen.

[Weiterlesen](#)

## Transformation gestalten!

Bericht von der Tagung „Politik in Zeiten der Transformation: Wie können  
Akteur\*innen aus Gewerkschaften und Parteien sie erfolgreich gestalten?“  
veranstaltet von der Friedrich-Ebert-Stiftung und dem Kasseler Kreis, dem  
Forum sozialdemokratischer Gewerkschafter\*innen.

[Weiterlesen](#)

## Das Schlafometer – Selbstcheck für Schichtarbeitende

Der Arbeitsausfall durch müdigkeitsbedingte Arbeitsunfälle in Deutschland verursacht sehr hohe Kosten und viel Leid. Um dem entgegenzuwirken, wurde jetzt ein hilfreiches Tool entwickelt.

[Weiterlesen](#)

## 17. Wettbewerb „Die Gelbe Hand“ startet!

Berufsschüler\*innen, Auszubildende und die Gewerkschaftsjugend sind dazu aufgerufen, sich am Wettbewerb zu beteiligen und mit kreativen Projekten und Aktionen ein Zeichen für Vielfalt und Solidarität, gegen Rassismus und Rechtsextremismus zu setzen. Der Einsendeschluss für die Wettbewerbsbeiträge ist der 14. Januar 2024.

[Weiterlesen](#)

## DGB-Fachtagung: „Gute Betriebsrenten für alle ermöglichen.“

Am 26. September 2023 geht es in Berlin um nötige Verbesserungen im Betriebsrentenrecht. Im Fokus stehen die rechtlichen Rahmenbedingungen sowie die Frage, wer welche Lasten trägt.

[Weiterlesen](#)

## Terminhinweis: Selbstständige in die Rentenversicherung

Was verspricht der geplante Reformplan der Ampel zur Absicherung von Selbstständigen? In einer interessanten Kooperationsveranstaltung der Arbeitnehmerkammer Bremen, der Arbeitskammer des Saarlandes und des ver.di-Referats Selbstständige wird diese Frage erörtert.

[Weiterlesen](#)

## Terminhinweis: Videokonferenz für neue Selbstverwalter\*innen



Nach den abgeschlossenen Sozialwahlen stehen jetzt bei vielen Trägern die konstituierende Sitzungen an. Insbesondere für neue Selbstverwalter\*innen ist das mit vielen Fragen verbunden, denen wir uns am 14.9.2023 in einer Videokonferenz widmen wollen.

[Mehr](#)

---

Folgt uns auf



Wir würden uns freuen, wenn Du den gesamten Newsletter oder einzelne Meldungen mit Deinen Bekannten und Kollegen teilst.

Wenn Du diesen Newsletter abbestellen möchtest, klicke bitte [hier](#) 

Inhaltlich verantwortlich gem. § 18 Abs. 2 MStV und Absatz 5 Telemediengesetz (TMG):

ver.di – Vereinte Dienstleistungsgewerkschaft  
Dagmar König, Mitglied des ver.di Bundesvorstandes  
Paula-Thiede-Ufer 10  
10179 Berlin

Redaktion: Mascha Jacobs

Telefon: 030-69 56-2400

E-Mail: [sopojetzt.newsletter@verdi.de](mailto:sopojetzt.newsletter@verdi.de)

[Kontakt](#) [Impressum](#) [Datenschutz](#)